

# Deutsche Soldaten demontieren polnischen Grenzschlagbaum (1. September 1939)

## Kurzbeschreibung

---

In den frühen Morgenstunden des 1. September 1939 begann die deutsche Invasion Polens. Um 4:45 Uhr morgens nahm das Kriegsschiff Schleswig-Holstein das polnische Munitionsdepot auf der Westerplatte vor [Danzig](#) unter Beschuss. Deutsche Polizeieinheiten griffen polnische Bahn- und Postangestellte an und Schießereien brachen vielerorts im Korridor aus. Entlang der deutsch-polnischen Grenze demontierten deutsche Soldaten Grenzschlagbäume und drangen in polnisches Gebiet ein, während Kampfflieger Bahnschienen, Straßen, Brücken, Militärstützpunkte und Städte bombardierten. Danzig wurde noch am selben Tag offiziell in das Deutsche Reich eingegliedert.

Dieses nachgestellte Foto wurde von Heinrich Hoffmann, Hitlers persönlichem Fotografen, gemacht. Hoffmann, der seit 1920 Mitglied der NSDAP war, spielte in der NS-Propaganda eine wichtige Rolle und trug wesentlich zu Hitlers Darstellung als Deutschlands Erlöser bei.

## Quelle

---



Quelle: Deutsche Soldaten demontieren einen polnischen Grenz-Schlagbaum. Foto: Heinrich Hoffmann. bpk-Bildagentur, Bildnummer 30002211. Für Rechtemanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

---

Empfohlene Zitation: Deutsche Soldaten demontieren polnischen Grenzschatzbaum (1. September 1939), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-2001>> [13.10.2024].